

Haushalt 2024: Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. auf Fortführung des Projekts "Wohnen für Alle" und damit die Gewährung eines Kreiszuschusses für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

VO/2023/316-01	Mitteilungsvorlage öffentlich	
öffentlich	Datum: 18.10.2023	
FB 4 Soziales, Gesundheit und Infrastruktur	Ansprechpartner/in:Sigrid Holm Bearbeiter/in: Katrin Schliszio	

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö/N
09.11.2023	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Beratung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt

Sachverhalt

Der Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. wurde bereits in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 21.09.2023 vorgestellt. Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hat hierzu eine einstimmige Empfehlung ausgesprochen. Die abschließende Entscheidung über die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2024. Hierfür ist in der Haushaltssitzung des Ausschusses noch ein formeller Beschluss erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag eine Fortführung der Finanzierung des Projekts der Wohnwerk gGmbH durch den Kreis mit Mitteln in Höhe von 196.608.—Euro im Jahr 2024 und 257.933,--Euro im Jahr 2025.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

2024: 196.608,-- Euro 2025: 257.933,-- Euro

Anlage/n:

1	Antrag auf Fortfuehrung des Projekts Wohnen fuer Alle und
	Gewaehrung eines Kreiszuschusses





Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. • Ahlmannstr. 2a • 24768 Rendsburg

Kreis Rendsburg-Eckernförde

Frau Sigrid Holm Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.

Ahlmannstr. 2a | 24768 Rendsburg

Telefon 04331 13 23-0

Fax 04331 13 23-65

E-Mail christoph.seese@bruecke.org

08.09.2023

Antrag auf Fortführung des Projektes "Wohnen für Alle" und damit die Gewährung eines Kreiszuschusses für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Sehr geehrte Frau Holm,

mit diesem Schreiben stellt die Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. einen Antrag auf Fortführung des Projektes "Wohnen für Alle", gemäß des ursprünglich mit dem Konzept eingereichten Kostenplanes.

Die darin genannten Kosten in Höhe von 186.608,00 € für das Jahr 2024 und 242.933,76 für das Jahr 2025 bitten wir auf Grund des positiven Anlaufs des Projektes im Jahr 2023 zu bewilligen.

Die praktische Erfahrung der ersten Monate des Projektes haben gezeigt, dass häufig eine Renovierung des akquirierten Wohnraumes durch die neuen Mieter zu leisten ist. Diese sind aber finanziell häufig dazu nicht in der Lage. Daher bitte wir ergänzend um die Aufnahme weiterer wohnraumbezogener Sachkosten in Höhe von 10.000 € für das Jahr 2024 und 15.000 € für das Jahr 2025. Sodass sich die ursprünglich berechneten Budgets um diese Kosten erhöhen würden.

Die Mittel im Haushaltsjahr 2023 werden aller Voraussicht nach nicht gänzlich ausgeschöpft. Nach Erstellung des Verwendungsnachweises werden wir die nicht verbrauchten Mittel zurückzahlen.

In der Anlage finden Sie den Sachbericht für das Jahr 2023.

Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Seese Geschäftsführer